

HITLER

REDEN SCHRIFTEN ANORDNUNGEN

FEBRUAR 1925 BIS JANUAR 1933

Band II A
Außenpolitische Standortbestimmung
nach der Reichstagswahl
Juni – Juli 1928

Eingeleitet von Gerhard L. Weinberg
Herausgegeben und kommentiert von
Gerhard L. Weinberg, Christian Hartmann
und Klaus A. Lankheit

K · G · Saur
München · New Providence · London · Paris
1995

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung	VII
Vorwort von Gerhard L. Weinberg	IX
Einleitung von Gerhard L. Weinberg	
I. Echtheit und Geschichte des Dokuments	XI
II. Die Entstehung des Buches im Jahr 1928	XIV
III. Zum Inhalt des Buches	XIX
IV. Warum wurde das Manuskript nicht veröffentlicht?	XXI
V. Warum den Text jetzt wieder veröffentlichen?	XXII
Zur Edition	XXV
Das Dokument	
Vorwort	1
I. <i>Krieg und Frieden im Lebenskampf</i>	4
II. <i>Der Kampf, nicht die Wirtschaft sichert das Leben</i>	10
III. <i>Rasse, Kampf und Macht</i>	20
IV. <i>Außenpolitische Kritik und Vorschläge</i>	27
V. <i>Die Politik der NSDAP</i>	34
VI. <i>Von der Reichseinigung zur Raumpolitik</i>	36
VII. <i>Die verfehlte Wirtschafts- und Bündnispolitik des Zweiten Reiches</i>	42
VIII. <i>Notwendigkeit der Militärmacht - Die Grenzen von 1914 kein Ziel</i>	63
IX. <i>Weder Grenzpolitik noch Wirtschaftspolitik noch Paneuropa</i>	78
X. <i>Keine Neutralität</i>	93
XI. <i>Deutschlands politische Lage - Kein Bündnis mit Rußland</i>	104
XII. <i>Grundsätze der deutschen Außenpolitik</i>	120
XIII. <i>Die möglichen Ziele</i>	121
XIV. <i>Deutschland und England</i>	124
XV. <i>Deutschland und Italien</i>	136
XVI. <i>Schlußwort</i>	179
Anlage	191
Verzeichnis der Abkürzungen	192
Verzeichnis der zitierten Publikationen	194
Personenregister	211